

Kienberger News



Mitteilung der Einwohnerkontrolle

Aktuell wohnen 510 Personen in Kienberg.
Per Ende April 2022 waren in Kienberg 6 Personen auf Stellensuche und 4 arbeitslos.

Termine Kienberg und Umgebung

Juni

Do	02.	Hauskehricht / Sperrgut	
Mi	08.	Altpapier	
Mi	08.	Mütter- und Väterberatung	Pfarreisaal
Do	09.	Mittagstisch für Pensionierte	Pfarreisaal
Fr	10.	Kath. Kirchgemeindeversammlung	19.30 Uhr, Pfarreisaal
Mo	13.	Krabbelgruppe	09.00 - 11.00 Uhr, Pfarreisaal
Mi	15.	Grünabfuhr	
Do-Sa	16.-18.	Altmetall	Mulde steht auf Parkplatz MZH
Fr	17.	Hauskehricht / Sperrgut	
Mi	22.	Kunststoff	Anhänger steht auf Parkplatz MZH
Do	30.	Hauskehricht / Sperrgut	

Voranzeige Ferien

Die Gemeindeverwaltung ist wegen Ferienabwesenheit geschlossen vom 17.06.-03.07.2022.

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Geschätzte Kienbergerinnen und Kienberger

Wir haben uns über das grosse Interesse der Bevölkerung am Tag der offenen Tür des Schul- und Mehrzweckgebäudes sehr gefreut. Der Besucheraufmarsch hat unsere Erwartungen definitiv übertroffen. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei den turnenden Vereinen bedanken – die Spaghetti waren ausgezeichnet.

Am 9. Juni 2022 wollen wir die Turnhalle nun auch noch politisch einweihen: Wir laden alle Kienbergerinnen und Kienberger zur alljährlichen Rechnungs-Gemeindeversammlung ein. Es geht neben der Rechnung 2021 vor allem um Anpassungen verschiedener Gemeindereglemente (siehe Traktandenliste Seite 4 und 5).

Verpflichtungskredite abgeschlossen

Der Gemeinderat konnte drei mehrjährige Investitionsprojekte abschliessen. Gemäss nachfolgender Aufstellung wird ersichtlich, dass bei zwei Projekten die Kosten unterschritten und bei einem Projekt die Kosten überschritten wurden.

- Netzverbund mit Wasserversorgung Anwil
Gesamtkosten: 213'618.25 Franken (genehmigter Kredit: 260'000 Franken)
- Tiefbauten Bühlstrasse
Gesamtkosten: 314'189.20 Franken (350'000 Franken)
- Erneuerung Quellsteuerung Pumphaus
Gesamtkosten: 125'938.25 Franken (112'800 Franken)

Vermietung Handwäbi

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Räumlichkeiten der Handwäbi an Karin Gubler Hürbin zu vermieten. Sie wird ab August 2022 in der Handwäbi ein familienergänzendes Kinderbetreuungsangebot betreiben. Wir freuen uns, dass unsere Gemeinde durch dieses neue Angebot an Attraktivität für Familien gewinnt. Wir wünschen Karin Gubler Hürbin einen guten Start.

Im Namen des Gemeinderates
Adriana Marti-Gubler

Baugenossenschaft Kienberg

Gründungsversammlung der Baugenossenschaft Kienberg

**Donnerstag, 23. Juni 2022, 20.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Kienberg**



Die Einladung mit den Unterlagen zur Gründung wird in den nächsten Tagen allen Haushaltungen zugestellt.

Einladung zur Rechnungs-Gemeindeversammlung

Donnerstag, 9. Juni 2022, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Traktandenliste
4. Rechnung 2021
 - 4.1 Nachtragskredite Erfolgsrechnung
 - 4.2 Jahresrechnung 2021
5. Totalrevision Gemeindeordnung
6. Teilrevision Benützungsreglement Mehrzweckanlage
7. Teilrevision Gebührenreglement
8. Diverses

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 24. November 2021 sowie alle Botschaften und Beilagen zu den oben aufgeführten Traktanden können ab 30. Mai 2022 auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat Kienberg

Botschaft zu Traktandum 4 Rechnung 2021

4.1 Nachtragskredite Erfolgsrechnung

6150.3141.02 – Unterhalt Strassen / Verkehrswege

Aufgrund der Unwetter im Frühling/Sommer 2021 wurden dringliche Strassensanierungsarbeiten an der Wölflinswilerstrasse sowie beim Oberen Sennhof notwendig. Die Überschreitung beträgt 43'887.35 Franken. Um die Überschreitung im Gesamtkontext etwas abzufedern, wurde auf die vorgesehenen Unterhaltsarbeiten an den Forststrassen weitestgehend verzichtet.

4.2 Jahresrechnung 2021

Die Zahlen der Gemeinde Kienberg bleiben schwarz. Trotz budgetiertem Aufwandüberschuss von rund 160'000 Franken, schliesst die Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von 9'690.26 Franken.

Der Gemeinderat sowie die Kommissionen konnten das Budget grossmehrheitlich einhalten, insbesondere auch bei den geplanten und vorhersehbaren Unterhalts- und Instandstellungsarbeiten. Jedoch haben die Wetterkapriolen die Ausgaben in die Höhe getrieben: Einerseits wurden aufgrund der starken Regenfälle dringliche Unterhaltsarbeiten an den Gemeindestrassen (siehe 4.1 Nachtragskredite) sowie in verschiedenen Bereichen des Baches notwendig, andererseits fiel der Winterdienst infolge des starken Schneefalls im Januar 2021 mit rund 38'000 Franken massiv höher aus als im Vorjahr (knapp 11'000 Franken).

Auf der Einnahmenseite hat die Gemeinde von einem einmaligen Effekt profitiert: Gemäss Empfehlung des Amtes für Gemeinden wurde der Marktwert der gemeindeeigenen Grundstücke angepasst. Diese Anpassungen wirken sich positiv auf die Erfolgsrechnung (+ 99'400 Franken) aus. Die Steuererträge blieben hingegen etwas unter den Erwartungen. Die höheren Forderungsverluste belasten die Erfolgsrechnung zusätzlich.

Spezialfinanzierung

Wasserversorgung:	26'756.25 Franken
Abwasserbeseitigung:	105'749.02 Franken
Abfallentsorgung:	- 1'430.25 Franken

Die Anschlussgebühren der neuen Bauprojekte haben für erfreuliche Ertragsüberschüsse bei den Spezialfinanzierungen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung gesorgt. Diese Gewinne werden ins Eigenkapital eingelegt.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit einer Nettoinvestitionssumme von 1'949'268.60 Franken. Die Investitionen entfallen grösstenteils auf den Baukredit für die Schulhaus-Sanierung. Im Zusammenhang mit der Sanierung mussten Fremdmittel in der Höhe von einer Million Franken aufgenommen werden.

Bilanz

Das Eigenkapital beträgt nach Einlage des Ertragsüberschusses 1'652'057.16 Franken. Die Investitionen in das Schul- und Mehrzweckgebäude haben das Eigenkapital (Stand 31.12.2020: 1'642'366.90 Franken) aufgebraucht.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 24. Mai 2022 die Rechnung 2021 einstimmig zuhänden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Er beantragt, die Rechnung 2021 sowie den Nachtragskredit zu genehmigen.

Botschaft zu Traktandum 5 Totalrevision Gemeindeordnung

Mit der Einführung des Rechnungslegemodells HRM2 wurde im Gemeindegesetz des Kantons Solothurn ein Internes Kontrollsystem (IKS) für die Gemeinden verankert. Der Kanton verlangt von den Gemeinden die Einführung eines spezifischen IKS spätestens per 1. Januar 2023. Dies erfordert eine Ergänzung in der Gemeindeordnung. Diese Ergänzung wurde gemäss Muster des Amtes für Gemeinden vorgenommen.

Der Gemeinderat hat dies zum Anlass genommen, die Gemeindeordnung gesamthaft zu aktualisieren und deshalb einer Totalrevision zu unterziehen, denn die Gemeindeordnung stimmt teilweise nicht mehr mit der aktuellen Organisation der Gemeinde Kienberg überein. Beispielsweise gibt es in der Gemeinde Kienberg schon seit einigen Jahren keine Vormundschaftsbehörde und Sozialhilfekommission, Umweltkommission sowie Rechnungsprüfungskommission mehr. Die Rechnungsprüfung erfolgt seit längerer Zeit durch eine externe Revisionsstelle.

Zudem wurden die Bestimmungen zu Datenschutz, Konsultativabstimmung und Beschwerderecht an die geltenden gesetzlichen Grundlagen angepasst und die Bestimmungen zu den Beglaubigungen und den Vergabeverfahren für öffentliche Aufträge neu in die Gemeindeordnung aufgenommen.

Der Gemeinderat hat die totalrevidierte Gemeindeordnung an seiner Sitzung vom 26. April 2022 einstimmig zuhänden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Er beantragt, die totalrevidierte Gemeindeordnung mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2022 zu genehmigen.

Botschaft zu Traktandum 6 Teilrevision Benützungsreglement Mehrzweckanlage

Der Gemeinderat hat im Rahmen der Sanierung des Schul- und Mehrzweckgebäudes das Benützungsreglement für die Mehrzweckanlage überarbeitet (z.B. Haftung, Reinigung, Ordnung, Reservation, Schlüsselübergabe). Die nun vorgeschlagene Überarbeitung des Reglements definiert genauere Vorgaben für die Benützung der Mehrzweckanlage.

Der Gemeinderat hat das teilrevidierte Benützungsreglement Mehrzweckanlage an seiner Sitzung vom 29. März 2022 einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Er beantragt, das teilrevidierte Benützungsreglement Mehrzweckanlage mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2022 zu genehmigen.

Botschaft zu Traktandum 7 Teilrevision Gebührenreglement

Der Gemeinderat hat die Benützungsgebühren der Mehrzweckanlage an seiner Sitzung vom 29. März 2022 und 3. Mai 2022 eingehend diskutiert. Er sieht vor, die Gebühren bei Festanlässen sowie bei regelmässiger Nutzung für externe Vereine und Privatpersonen zu erhöhen. Zudem soll neu für die Benützung der Bühne eine Gebühr von 50 Franken pro Tag erhoben werden, denn Bühne und Bühnentechnik wurden im Rahmen der Sanierung des Schul- und Mehrzweckgebäudes komplett erneuert. Die Kosten dafür betrugen über 100'000 Franken.

Im Zuge der oben genannten Gebührenanpassungen für die Benützung der Mehrzweckanlage hat der Gemeinderat die Aufstellung der Anlassgebühren vereinfacht und verständlicher geregelt. Die Ansätze bleiben unverändert, jedoch hat er eine Gebühr für eine Jahresbewilligung (z.B. Besenbeiz) in der Höhe von 300 Franken in das Reglement aufgenommen.

Der Gemeinderat hat das teilrevidierte Gebührenreglement an seiner Sitzung vom 26. April 2022 einstimmig zuhanden der Gemeindeversammlung verabschiedet. Er beantragt, das teilrevidierte Gebührenreglement mit Inkraftsetzung per 1. Juli 2022 zu genehmigen.



Schule Kienberg

Überraschungsausflug der Mittelstufe



Frau Riggenbach hat uns gesagt, dass sie uns zusammen mit Frau Haenel zu einem Überraschungsausflug mit Übernachtung entführen will.

Also trafen wir uns alle am 5. Mai 2022 bei der Bushaltestelle Hirschen mit einem vollgepackten Rucksack. Wir wussten zwar, was wir mitnehmen sollten, aber wohin es ging, verriet uns die beiden Lehrerinnen immer noch nicht!

So fuhren wir gespannt mit dem Postauto nach Gelterkinden, wo wir in einen Zug nach Olten und anschliessend Richtung Zürich stiegen. Beim Hauptbahnhof in Zürich stiegen wir dann aus und liefen der Bahnhofstrasse entlang zum See, wo wir unser mitgebrachtes Zmittag assen. Danach durften wir ins Fifa Museum gehen, wo man tolle Tricks ausprobieren konnte!

Aber wir fragten uns immer wieder, wo wir denn schlafen würden?

Nach dem Museum stiegen wir ins Tram 6 und dann kamen wir ans Ziel: der Zoo Zürich, wir konnten wirklich im Zoo Zürich übernachten!

Zuerst deponierten wir unser Gepäck bei den Jurten und durften dann die Zooküchen anschauen und in die Masoala-Halle gehen. Das Coolste war, dass wir ganz alleine im Zoo waren, denn alle anderen Besucher mussten schon längst wieder hinaus, da der Zoo abends für normale Besucher geschlossen hat. Aber nicht für uns! Wir sahen viele tolle Tiere in der Masoala-Halle und bekamen dann noch ein feines Nachtessen.

Auch am nächsten Tag hatten wir nach dem leckeren Frühstück eine interessante Führung und durften sogar noch ein Bartagamen und eine Schlange streicheln!

Danach durften wir noch ein bisschen im Zoo umherschlendern und später machten wir uns dann auf den Nachhauseweg.

Leider hatten wir die beiden Tage Pech mit dem Wetter, denn es hat viel geregnet.

Trotzdem war es ein mega toller Ausflug, an welchen wir uns noch lange erinnern werden und wir haben sehr viel gelacht!

geschrieben von Alessia, Janic, Livia und Tim aus der 4. und 5. Klasse



Kienberger **Schulhaus-Segen**

Dass uns die Schule gut tut,

Gott schenke uns Hoffnung und Vertrauen,
lass uns Freude haben am neuen Schulhaus Felix

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne uns, weil wir in der Schule unsere Freunde treffen
und wir viel Spass mit ihnen haben. Elias

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne uns mit starker Kraft, dass wir in der Schule schlau werden
und selbständig lernen. Janic

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne uns, dass wir jeden Tag in der Schule lachen können. Anna

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne uns auf dem Schulweg, damit nichts passiert. Alessia

**Dass uns die Schule gut
tut,**

Gott begeistere uns mit Wissen, welches uns das Lehrerteam weitergibt. Lilien

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne unsere Lehrerinnen und Lehrer,
die im Schulhaus ein und ausgehen. Livia

Dass ihnen die Schule gut tut,

Gott schenke uns gute Schulfreunde,
gute Lehrerinnen und Lehrer und gute Noten. Tim

Dass uns die Schule gut tut,

Gott hilf uns, dass wir uns im neuen Schulhaus wohl fühlen,
dass alle gerne zur Schule kommen,
dass hier niemand traurig oder alleine ist. Selina

Dass uns die Schule gut tut,

Gott segne unsere Schule,
damit wir immer wieder tolle Dinge unternehmen. Jasmin

Damit uns allen die Schule gut tut! Amen



Schule Kienberg

Schulreise auf den Sonnenberg

Am Dienstag, 17. Mai 2022 ging die ganze Primarschule Kienberg auf Schulreise. Das konnten wir schon lange nicht mehr machen und wir haben und alle sehr gefreut!

Um 8:30 fuhren wir mit dem Postauto los nach Gelterkinden und weiter Richtung Rheinfelden. Von dort aus liefen wir etwa zwei Stunden auf den Sonnenberg und es war sehr warm und alle waren erleichtert, als wir endlich oben ankamen. Die Lehrpersonen machten ein Feuer für uns und so konnten wir alle zusammen grillieren. Danach konnten wir noch ein bisschen spielen und auf den Turm klettern, dort hatte man eine tolle Aussicht!

Der Weg nach unten, nach Maisprach, war zum Glück nicht mehr ganz so lang wie der Hinweg. Aber fast hätten wir den Bus verpasst, also mussten wir am Schluss alle ein bisschen rennen und zum Glück war die Busfahrerin geduldig!

Zurück in Gelterkinden bekamen wir noch eine Glace spendiert und fuhren dann wieder nach Kienberg. Dort warteten bereits unsere Eltern auf uns. Also verabschiedeten und bedankten wir uns bei den Lehrerinnen und Herrn Oeschger für den tollen Ausflug und gingen alle zufrieden und erschöpft nach Hause.

geschrieben von Jasmin, Felix, Selina und Simon aus der 5. Klasse



Katholische Kirchgemeinde



Röm. kath. Kirchgemeinde
4468 Kienberg



**Pastoralraum
Oberes
Fricktal** Kienberg,
Maria Himmelfahrt

Herzliche Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Wann: Freitag, 10. Juni, 19.30 Uhr
Wo: Pfarreisaal

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll vom 13.11.2021
3. Nachtragskredite 2021
4. Jahresrechnung 2021
5. Pfarreiinformationen
6. Wohnbauprojekt Hübelistrasse
7. Verschiedenes

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 13. November 2021 und die Rechnung 2021 liegen in der Kirche auf oder können beim Pfarreisekretariat unter pfarrei.kienberg@bluewin.ch bestellt werden.

Der Kirchgemeinderat

Schweizerische Flüchtlingshilfe

**Sozialregion
Unteres Niederamt**

Zusammen vorwärts – eigenständig weiter

Industriestrasse 14

4658 Däniken

E-Mail / 062 858 26 00

Die Sozialregion Unteres Niederamt SRUN braucht dringend Unterstützung bei folgenden Tätigkeiten:

- Umzug, Transport von Möbeln, Einrichten von Wohnungen, Möbelmontage
- Erst-Reinigungen

Freiwillige können sich gerne melden:

Kontaktdaten:

Alexander Schibli, Geschäftsführer SRUN

Tel. 062 858 26 17 / alexander.schibli@srun.ch

Erstkommunion



Mit dem beschwingten Lied 'Oh Happy Day' zogen die acht Erstkommunionkinder mit ihren brennenden Taufkerzen in die schön geschmückte Kienberger Kirche und gemeinsam mit ihren Familien und Gästen feierten alle die Nähe Gottes zu uns Menschen.

Unsere Hände und was Jesus mit seinen Händen getan hat, waren der rote Faden auf dem Weg zur Erstkommunion. In vielen Geschichten erlebten die Kinder Jesus als Begleiter, Tröster, Heiler und Freund. Nun öffneten sie ihre Hände für das Geheimnis des heiligen Brotes:

Guter Gott,

du möchtest uns Menschen nahe sein und hast uns durch Jesus
eine besondere Kraft geschenkt.

Durch Jesus hattest du ein offenes Herz für alle.

Du Gott bist ein Freund von allen Menschen.

Du möchtest, dass wir mit unseren Händen Gutes tun und ein offenes Herz haben
für die Menschen und für die Natur, damit wir mit der Welt und mit dir verbunden sind. Amen.

Die Erstkommunionkinder, Eltern, Patinnen, Pfarrer Leo Stocker, Caroline Küng und Fiona Näf am Piano gestalteten miteinander den besonderen Gottesdienst und zusammen mit allen Mitfeiernden wurde nach dem Auszug draussen vor der Kirche der von der Kirchenpflege offerierte Apéro genossen.

„Robi-Horse“

ein Projekt von Kienberger Reiterinnen und Reiter

Wir, eine Gruppe von Rösselerinnen und Rösselern, möchten unser Projekt „Robi-Horse“ vorstellen.

Bereits zu einem früheren Zeitpunkt haben wir uns mit einem Beitrag gemeldet, mit dem wir darauf aufmerksam machen wollten, dass es viele Reiterinnen und Reiter gibt, die jeweils sofort oder nach dem Ausritt die Bollen von den Strassen räumen. Wir möchten ein „Zusammen“ mit der Dorfbevölkerung.

Unser Projekt besteht aus 15 Robi-Horse-Stationen. Das sind zum einen mittelgrosse blaue oder grüne Tonnen mit schwarzen Deckeln und jeweils einer dazugehörigen Schaufel oder einem sogenannten Bollen-Boy (Schaufel mit Kratzer) und zum anderen markierte Stellen, an welchen man die Bollen direkt auf der Wiese oder auf dem Miststock entsorgen kann. Diese Stationen sind über das ganze Dorf verteilt (und angeschrieben): auf dem beiliegenden Plan sind sie mit blauen Punkten versehen.

Wichtig zu erwähnen: unsere Gruppe hat alles selbst finanziert und wir leeren die Tonnen auch auf unsere Kosten. Zwei Standorte sind auf Gemeindeboden, dies ist aber mit dem Gemeinderat abgesprochen.

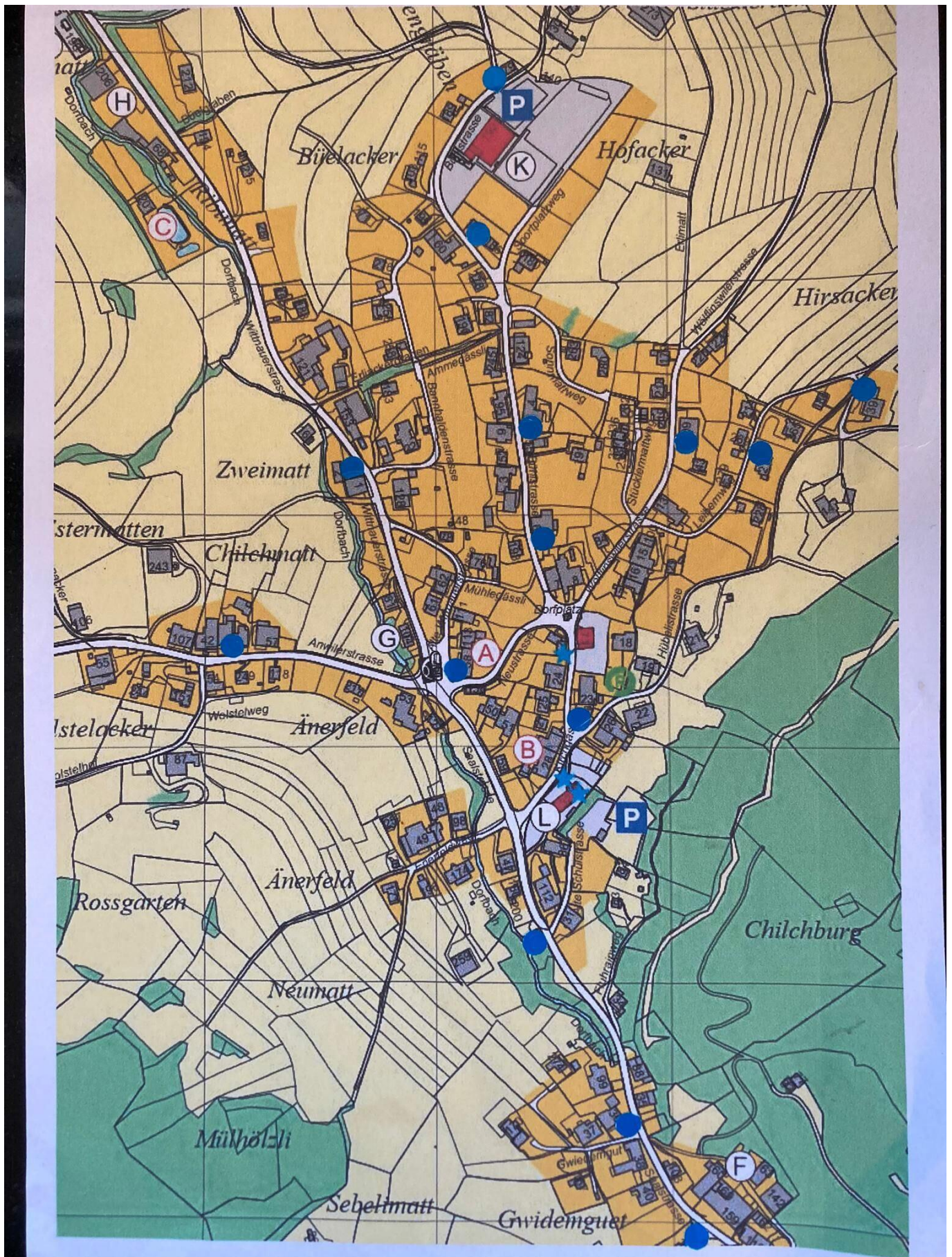
Wir hoffen, dass wir viele andere Reiterinnen und Reiter, auch von auswärts, mit diesem Projekt animieren können, sich dieser Idee anzuschliessen und die Bollen ihrer Pferde jeweils direkt zu entsorgen.

Falls es Kienbergerinnen und Kienberger gibt, die für ihren Garten Rossbollen haben möchten: da darf man sich natürlich sehr gerne an den Stationen bedienen.

Wir hoffen, mit diesem Beitrag ein Statement zu setzen und hoffen auf viele Nachahmer und Mitmachende und wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Kienberg einen schönen Sommer.

Im Namen aller gleichgesinnter Rösselerinnen und Rösselern

Gruppe „Robi-Horse“ Kienberg



Senioren Ausflug

Senioren Ausflug in die Verenaschlucht Solothurn am Mittwoch, 11. Mai 2022

25. Seniorinnen und Senioren freuten sich bei wunderschönem Wetter auf die Reise nach Solothurn. Ich hatte das Vergnügen von der SOS Gruppe, mit Kurt Schächli als Begleitung, und Betreuung dabei zu sein. Um 8 Uhr chauffierte uns Kurt Mirer von Goldstern Reisen Richtung Bad Bubendorf wo wir mit Kaffee und Gipfeli empfangen wurden. Weiter ging es durchs Waldenburger Tal via Balsthal nach Solothurn in die Verenaschlucht (Einsiedelei). Dort wartete eine Dame auf uns für den Rundgang durch die Schlucht. Sie erzählte uns von der heiligen Verena. Dies war eine Kräuterhexe und lebte um 260 bis 320 n. Chr.. Auch heute lebt immer noch ein Einsiedler in der Verenaschlucht. Wir konnten ihn treffen. Er zeigte und erklärte uns, wie er dort lebt, auf gerade nur 30 Quadratmetern in seinem kleinen Häuschen. Die Kapelle und die kleine Kirche sind sehr sehenswert. Bald wurde es Zeit fürs Mittagessen. Zu Fuss führte ein schöner Weg durch die Schlucht zum Restaurant Kreuzen. Im schönen Garten unter Bäumen wurden wir nach dem Apéro mit einem grünen Salat, Kalbsvöressen und Kartoffelstock verwöhnt. Das Essen war der Hit. Zum Abschluss gabs noch eine riesige Meringue Glace. Bald hiess es Abschied nehmen von Solothurn. Die Heimreise führte uns über Land nach Olten, Läfelfingen auf das Bad Ramsach nochmals für einen Kaffeehalt. Wir wurden empfangen von unserer Gemeindepräsidentin Adriana Marti-Gubler mit ihrem Nino, begleitet von Gemeinderätin Miriam Müller mit ihren beiden Kindern Mia und Luca. Die Gemeinde offerierte auch dort nochmal alles. Herzlichen Dank der Gemeinde für die tolle Reise, nach 2-jähriger Coronapause haben unsere Kienberger Seniorinnen und Senioren sehr genossen.

Bis nächstes Jahr, bleibt alle gesund.

Monica Ramseyer



Sanierung Saalstrasse



Kienberg SO Gesamtsanierung und Instandsetzung Saalstrasse Phase 2 Juni 2018 – Juni 2022



Informationen zur Gesamtsanierung und Instandsetzung der Saalstrasse Phase 2 in Kienberg Abschnitt Sunnhaldenhof bis Salweid

Seit 2018 hat das Amt für Verkehr und Tiefbau des Kantons Solothurn den 1.2 km langen Abschnitt der Saalstrasse zwischen Sunnhaldenhof und Salweid saniert und instand gestellt. Die Stützbauwerke, Strassenentwässerung und Belagsarbeiten ohne Deckbelag sind erstellt.

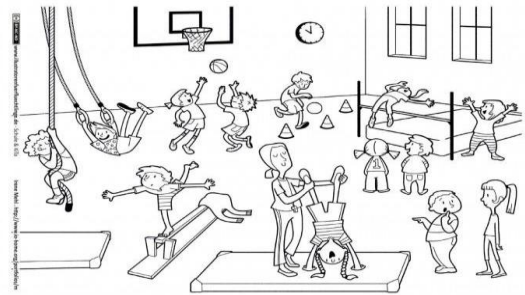
Als letzte Baumassenahme muss nun im Juni 2022 auf der gesamten Strecke der Deckbelag eingebaut werden. Sofern das Wetter mitspielt, wird der Deckbelag auf der Saalstrasse am **Montag, 20. Juni – Freitag, 24. Juni 2022 eingebaut (Verschiebedatum 27. Juni – 01. Juli 2022)**. Die Saalstrasse ist dann **ab Montag, 06.30 Uhr bis Freitag, 17.00 Uhr** in beide Richtungen gesperrt.

Während der Totalsperrung ist ein Verkehrsdienst vor Ort anwesend. Für die Anwohner ist die Zufahrt bis zum Sunnhaldenhof bzw. zur Salweid möglich.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis für diese erforderlichen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Alle am Bau beteiligten werden bemüht sein, die Behinderungen auf ein Minimum zu beschränken.

Freundliche Grüsse

Dies & das



MUKI KIENBERG

Hallo Mamis,

Hast du ein Kind zu Hause und hast am Mittwochmorgen Zeit? Liebt ihr beide **Bewegung** und das **Zusammensein** mit anderen Mamis und Kids? Dann bist du genau die richtige für uns! Wir sind das Muki in Kienberg und treffen uns zurzeit immer am **Mi von 9.30 bis 10.30** in der Turnhalle. Ich bin aber offen und probiere einen Zeitpunkt zu finden der allen, die gerne kommen würden, zeitlich passt. Die Kids lernen auf spielerischem Weg mit den Geräten umzugehen und Bewegungsabläufe werden geschult. Immer wieder machen wir auch kleinere Ausflüge, Schlitteln, Baden oder mal im Waldhaus bräteln. Falls ein kleineres Geschwister noch dabei ist so haben wir auch für das einen Platz. Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung und Fragen bei Patricia Rippstein, 0774134013

Durchfahrt Tour de Suisse

Kienberg wird am 13. Juni 2022, ca. 14.40 Uhr, von Wittnau her in Richtung Anwil, von der Tour de Suisse passiert. Die detaillierten Marschtabellen mit den geplanten Durchfahrzeiten sowie weitere wichtige Informationen finden Sie unter dem folgenden Link:

<https://www.tourdesuisse.ch/tds-2022/etappenplan/2-etappe/>

Die Strecke sowie die Zufahrtsstrassen werden rund 10 Minuten vor Ankunft des ersten Rennfahrers gesperrt und wenige Sekunden nach Durchfahrt des letzten Fahrers wieder freigegeben. Etwa eine Stunde vor dem Fahrerfeld wird die Werbekolonie mit rund 20 – 30 Fahrzeugen die Gemeinde durchfahren. Da sich die Werbekolonie im freien Strassenverkehr bewegt, werden Werbegeschenke ausschliesslich auf der rechten Strassenseite verteilt.

Dies & das



Waldfest

Wir laden zu gemeinsamen schönen Stunden ein!

Hallo zusammen,

Gerne laden wir vom Elternverein zum gemeinsamen Bräteln, Spielen und Plaudern ein. Wir freuen uns, ein paar tolle Stunden mit euch zu verbringen. Am **18. Juni ab 11.30 Uhr brennt das Feuer für euch im Waldhaus**. Getränk und das Dessertbuffet stellen wir zur Verfügung. Ihr müsst nur euer Mittagessen mitbringen. Wir freuen uns auf ganz viele Familien!

Wir haben ein **Pferdetaxi** organisiert! Das fährt jeweils um 11.30 und 12.30 ab dem Dorfbrunnen zum Waldhaus. Falls ihr Taxi fahren möchtet bitten wir um eine **Anmeldung** bis zum Abend vom 17. Juni bei Patricia Rippstein, 077 413 40 13.



Dies & das

Rampenfest i der Cheesi Kienberg vom 25. Juni 2022 ab 11.00 Uhr

Der Feuerwehrverein freut sich, dass das Rampenfest nach den Jahren 2018 und 2019 endlich wieder durchgeführt werden kann.

Bitte beachten Sie, dass die Neustrasse (Hirschen bis Dorfbrunnen) ab Freitagabend, 24.06.2022 ab 17.00 Uhr bis zum 26.06.2022 circa 03.00 Uhr gesperrt sein wird. Die Umleitung ist signalisiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Feuerwehrverein Kienberg



Dies & das



Küttigen, Wanderausstellung

«HappyLess» – Vernissage in Küttigen

Die Wanderausstellung «HappyLess – Wie viel Wenig ist genug?» feierte am Samstag, 14. Mai 2022 in der Jurapark-Gemeinde Küttigen Vernissage. Die Ausstellung zu Suffizienz, Genügsamkeit und Glück tourt bis Mitte Juli durch den Jurapark Aargau. Stationen sind für jeweils zwei Wochen die Parkgemeinden Küttigen, Frick, Laufenburg und Schinznach-Dorf. Die Wanderausstellung im Container wird von einem reichhaltigen Rahmenprogramm – organisiert von lokalen Vereinen und Organisationen – begleitet.

Für die Dauer der Ausstellung vom 14. bis am 29. Mai haben Akteure rund um Küttigen ein buntes Programm zum Thema Suffizienz und Genügsamkeit zusammengestellt. Auftakt machen am Tag der Vernissage der Bring- und Holtag sowie das Repair-Café beim Container. Verschiedenste Gegenstände, von Büchern über Spiele bis hin zu Geschirr, dürfen abgegeben und mitgenommen werden – tauschen statt wegwerfen ist die Devise. Und auch das Repair Café wirkt dem Wegwerfen entgegen. Die Profis vor Ort reparieren (fast) alles und schenken Ihren Lieblingsdingen ein zweites Leben. Am Donnerstag, 19. Mai zeigt die Genossenschaft Solar Küttigen im Openair Kino einen Film zum ersten Solarstaat der Welt. Und auch kulinarisch kann man sich verwöhnen lassen: Am Samstag, 21. Mai und Samstag, 28. Mai finden Sie einen Foodwaste-Stand auf dem Schulhausplatz. Aus Gemüse aus den Gärten und Geschäften im Dorf zaubert der Koch vom Zentrum Hotel Restaurant Ascott live auf Platz ein Mittagsmenü, lädt zum Essen ein und gibt Tipps zur Vermeidung von Essensabfällen. Das detaillierte Rahmenprogramm finden Sie auf der Website des Jurapark Aargau: www.jurapark-aargau.ch/happyles

Die Bevölkerung ist dazu eingeladen, sich von den Ausstellungsinhalten und den Veranstaltungen im Rahmenprogramm inspirieren zu lassen und ihren Teil für eine lebenswerte Zukunft in unserer schönen Region beizutragen. Die Ausstellung des Vereins «Wie viel Wenig ist genug?» zeigt auf, dass der Mensch aktuell zu viele Ressourcen verbraucht und dass es zum Glück gar nicht so viel brauchen würde. Für Schulklassen und Gruppen werden während der gesamten Ausstellungsdauer Führungen angeboten. Dauer 1.5 h. Buchen Sie noch heute!

Nach Küttigen reist der Ausstellungscontainer an den zweiten Standort Frick, dort wird die Ausstellung ab Dienstag, 31. Mai geöffnet sein. Auch in Frick regt ein genial regionales Rahmenprogramm zum Eintauchen und Mitmachen an. Ein Highlight ist unter anderem die Lesung von Stephanie Hess aus ihrem Buch «ÖKOlogisch – Fakten, Wissen, Tipps – nachhaltiger konsumieren in der Schweiz».

Tourdaten

Küttigen | 14. – 29.5.2022

Frick | 31.5. – 12.6.2022

Laufenburg | 14. – 26.6.2022

Schinznach | 28.6. – 10.7.2022

Dies & das

Mütter- und Väterberatung



Mütter- und Väterberatung Kienberg

Jeden 2. Mittwoch des Monats (* = Ausnahmen)

Pfarrschürli

Nachmittags

Bitte vorgängig Termin vereinbaren:

Telefon: 062 858 26 19, E-Mail: mvb@srn.ch

Beratungsdaten 2022

08. Juni

12. Oktober

10. August

09. November

14. September

14. Dezember

Direktverkauf ab Kienberg

Lebensmittel	Name	Adresse	Kontakt
Bienenhonig	Schmid Beat und Sabine	Hübelistr. 21	062 844 25 62 sbschmid@bluewin.ch
Sa frisches Buurebrot mit Hauslieferung Natura-Beef Mischpaket Lammfleisch	Burren-Bircher Ueli und Michaela	Ob. Sennhof 181	062 844 16 22 079 328 16 58
Bio-Eier	Ramseyer-Lang Esther und Roman	Untenburg 208	062 844 13 80 079 725 08 12 langesther4@hotmail.com
Eier Selbstbedienung 01.03. bis 30.09.	Gubler Hübin Karin	Leibernweg 211	062 844 03 13
Regionales Gemüse & Obst erntefrisch vom Feld	Abholung jeweils am Samstag ab 10.00 Uhr	Abholort: Eliane Tobler, Hübelistrasse 22	Bestellen unter www.eulenhof-moehlin.ch
Getränke-Service Schneeberger	I. Meier-Schneeberger	Saalstrasse 99	062 844 21 23 getraenke-service@vtxfree.ch
Heilpflanzenprodukte & Naturkosmetik	phytoGehn Sophia C. Hess		www.phytoGehn.ch kontakt@phytoGehn.ch
Natura-Beef Bio, Mischpaket offen oder vakuumiert Süssmost 5 Lt Bags zu 9.- je Stück	Rippstein Martin und Patricia	Sonnhaldenhof	062 844 06 54 patricia.allemann@bluewin.ch
Kienberger Sonne-Tropfe 2019 Rotwein Maréchal Foch 0.5 Liter und 0.75 Liter Barrique	Hermann Gubler	Wölflinswilerstr. 179	079 461 09 16 hermann.gubler@bluewin.ch
Naturseifen und Naturprodukte (Ätherische Öle & Hydrolate) Salbentöpfe, Diffuser, Keramik	Töpferchäller Lucia Brogle-Finatti	Anwilerstrasse 53	062 844 14 66 / 079 520 28 09 www.toepferchaeller.ch Donnerstags jeweils von 9-19 Uhr offen

Haben Sie Lebensmittel/Waren anzubieten und möchten mit Ihren Produkten gerne in diesem Verzeichnis aufgeführt werden? Melden Sie sich bitte unter 062 844 24 34 oder per Mail an gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Gebührenmarken – Verkaufsstandorte

Getränkehandel, I. Meier-Schneeberger, Saalstrasse 99	062 844 21 23
Restaurant Rössli, Kirchgasse 28	062 844 10 04
Gemeindeverwaltung, Bühlstrasse 192	062 844 24 34

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Wochentag	Vormittag	Nachmittag
Montag	09.00 bis 11.00 Uhr	
Dienstag		16.00 bis 19.00 Uhr
Mittwoch		14.00 bis 16.00 Uhr

Telefonisch erreichbar während den Schalteröffnungszeiten sowie zusätzlich:

Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr
---------	---------------------

Impressum:

Verlag: Gemeindeverwaltung Kienberg www.kienberg.ch

Sibylle Gubler, Gemeindeschreiberin
Tel.: 062 844 24 34
gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Auflage: 240 Exemplare, erscheint nach Bedarf, wird allen Haushaltungen zugestellt.

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe 12.06.2022

Die nächste Ausgabe wird in der Kalenderwoche 25/2022 zugestellt.

Reservation Waldhaus

Sibylle Gubler 062 844 24 34
oder gemeindeverwaltung@kienberg.ch

Erster Kontakt bei Todesfällen

Christian Schneider 079 333 34 39
Biaggi Bestattungsdienst, Gipf-Oberfrick 062 865 70 70

Notrufnummern

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Rettungsflugwacht REGA	1414
Zahnarztnotfall	111
Vergiftungen	145
Pannenhilfe TCS	140
Telefonseelsorge	143
